

Möglichkeit zur Beteiligung nutzen

Beim Branchendialog Chemie mitmachen

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat die chemische Industrie zum Branchendialog eingeladen. Der VCI ruft seine Mitgliedsunternehmen ausdrücklich zur Teilnahme auf.

Seit Mitte 2014 führt das BMWi Branchendialoge mit verschiedenen Branchen durch. Ziel ist es, die Industriepolitik strategischer auszurichten. Politik und Wirtschaft sollen durch den Dialog gemeinsame strategische Ziele und Herausforderungen für die jeweilige Branche identifizieren.

Der Dialog mit der Chemieindustrie findet von Dezember 2014 bis Februar 2015 statt. Der Meinungsaustausch ist dreistufig aufgebaut. Zunächst findet eine Online-Konsultation statt. Danach

werden die Ergebnisse in einem Fachdialog mit Vertretern der Chemiebranche erörtert. Zum Abschluss wird es ein Spitzengespräch zwischen Politik und Vertretern der Chemieindustrie geben. Die vereinbarten Aufgaben sollen im Anschluss an den Branchendialog von beiden Seiten verbindlich und nachprüfbar abgearbeitet werden.

Die Online-Konsultation legt somit das Fundament des Branchendialogs. Sie ist seit Anfang Dezember freigeschaltet und wird am 15. Januar 2015 geschlossen. Sie richtet sich primär an Unternehmen und ihre Bedürfnisse. Der Zeitaufwand für das Ausfüllen des Fragebogens beträgt etwa 20–25 Minuten. Es werden unter anderem Fragen zu den Themen Forschung, Fachkräfte, Energie, Nachhaltigkeit und REACH gestellt.

Der VCI ruft seine Mitgliedsunternehmen dazu auf, als Unternehmen an der Konsultation teilzunehmen und die Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten ebenfalls um eine Teilnahme zu bitten. Es ist dabei wichtig, dass die Fragen individuell beantwortet werden, damit die Antworten ein möglichst genaues Bild der Chemiebranche wiedergeben.

(udj)

Leserservice:

Zur Konsultation gelangen Sie hier: <http://branchendialog-chemie.bmwi.de>. Eine Orientierungshilfe zum Beantworten der Konsultation finden VCI-Mitglieder nach Login hier: <http://bit.ly/Info-Branchendialog>

Initiative Energieeffizienz-Netzwerke

VCI unterzeichnet Vereinbarung mit Regierung mit



Anfang Dezember haben das Bundeswirtschaftsministerium und das Bundesumweltministerium eine gemeinsame Vereinbarung mit Verbänden und Organisationen der Wirtschaft zur Einführung von Energieeffizienz-Netzwerken unterzeichnet. Für den VCI unterschrieb Hauptgeschäftsführer Utz Tillmann (7. v.l.). Gemeinsames Ziel ist die Initiierung und Durchführung von rund 500 neuen Energieeffizienz-Netzwerken. In diesen sollen sich Unternehmen mit Hilfe von professionellen Energieberatern zum Thema Energieeffizienz austauschen und Potenzialanalysen durchführen. Es wird ein jährliches Monitoring durch ein wissenschaftliches Institut stattfinden. Die Initiative erfolgt ausschließlich auf freiwilliger Basis. Mit der Vereinbarung besteht weder für die Branchenverbände noch für die einzelnen Unternehmen eine Verpflichtung zur Teilnahme. (udj)